



## **4. Sitzung** **des Elternvereins des BRG 16** **Schuljahr 2017/2018**

**am: 12.02.2018**

**um: 18:00 Uhr**

**Ort: Schuhmeierplatz 7, 1160 Wien**

**Anwesend:** Nina Barbul, Martina Friedrich, Dragana Gavrilovic, Raimund Krendl, Markus Lachowitz, Verena Leitner, Carmen Siller

**Entschuldigt:** Angelika Aigner, Klaus Ebner, Lisa Eder, Sanja Kos, Josef Pölzl

### **Begrüßung**

Obmann Raimund Krendl begrüßt die anwesenden Elternvertreter/innen bzw. Direktor Mag. Andreas Germ und übergibt diesem sogleich das Wort, mit der Bitte um seinen Bericht.

### **Bericht von Herrn Direktor Mag. Andreas Germ**

Direktor Germ begrüßt ebenfalls alle Teilnehmer/innen und spricht folgende Punkte an:

- Das Projekt „Bioschatzkistl“ unterstützt die Idee der „Gesunden Schule“ und wird von der EU, aber auch vom Elternverein ko-finanziert. In der Pilotphase werden pro Woche insgesamt 10 kg Äpfel von einem Biobauern geliefert, die auf die fünf Wochentage verteilt den Schüler/innen im Aufenthaltsraum vor dem Konferenzzimmer zur freien Entnahme zur Verfügung gestellt werden. Das Angebot wird zu 100% genutzt und kommt sehr gut bei den Schüler/innen an. Direktor Germ bedankt sich im Namen der Schüler/innen beim Elternverein für die finanzielle Unterstützung.
- Zur geplanten Neuen Oberstufe (NOST) gibt es noch keine Durchführungsbestimmungen. Deshalb ist noch nicht sicher, ab wann die neue Struktur der Oberstufe am BRG 16 umgesetzt wird / werden muss. Am wahrscheinlichsten startet die NOST mit den Schüler/innen der jetzigen zweiten Klassen (= 6. Schulstufe).
- Ab dem 26. Februar wird es für alle dritten und vierten Klassen eine Präventionsveranstaltung mit einem extra dafür ausgebildeten Polizisten - Herrn Gasterstädt - geben. In dem Workshop soll den Schüler/innen erklärt werden, was sich für sie mit dem Erlangen des 14. Lebensjahrs in rechtlicher Hinsicht ändert. Die Schüler/innen erhalten eine weiterführende Broschüre. Der Polizist erklärt u.a. die rechtlichen Konsequenzen bei Mobbing in den neuen Medien. Gerade hier sieht Direktor Germ einen großen Handlungsbedarf, was durch ein Handyverbot in der Unterstufe abgedeckt werden könnte. Nächstes Jahr soll die Veranstaltung mit den dritten Klassen des Schuljahrs 2018/19 fortgesetzt werden.
- Seit Weihnachten gibt es am BRG 16 den „digitalen Zeitungskiosk“. Es befinden sich in der Schule sogenannte „lbeacons“ (= kleine weiße Würfel), welche über eine Bluetooth-Verbindung mit dem

Handy verbunden werden können (Reichweite ca. 50m). Dafür muss die App „zcircle.“ auf dem Mobiltelefon installiert sein. Der Vorteil ist, dass man für den Verbindungsaufbau nur kurz eine Internetverbindung benötigt wird und dass insgesamt 48 verschiedene Tageszeitungen in der Printausgabe gelesen werden können. Lehrer/innen können die „beacons“ in die Klassen mitnehmen und für den Unterricht nutzen. Herr Prof. Putzer könnte die Schüler/innen-Zeitung (sollte es eine geben) ebenfalls in den digitalen Zeitungskiosk für die Schüler/innen des BRG 16 online stellen, damit können u.a. Papier- und Druckkosten eingespart werden. Die Testphase für dieses Projekt beträgt ein Jahr.

- Es gibt zu wenige Schüler/innen für die fünften Klassen im Schuljahr 2018/19, die der Langform Französisch folgen möchten. Deshalb wechseln die betroffenen Schüler/innen, die bereits zwei Jahre Französisch haben, in die Kurzform Französisch. Als Folge wird es für diesen Jahrgang auch keine Einführung in Beruf und Studium (EBS) geben.
- Bis 2025 laufen in Österreich alle Schulversuche aus. Einige Schulversuche werden in das Regelschulwesen übernommen – ob EBS übernommen wird ist derzeit nicht klar. Demnächst werden die Ergebnisse zur Überprüfung der Bildungsstandards der vierten Klassen des Schuljahrs 2016/17 in Mathematik der Schule bekanntgegeben. Die letzte Überprüfung in diesem Fach hat es 2012 gegeben.
- Auch dieses Jahr gab es mehr Anmeldungen für die ersten Klassen als Plätze zur Verfügung stehen. Deshalb werden wahrscheinlich ausschließlich Schüler/innen mit max. „gut“ als Note in der Schulnachricht aufgenommen werden können. Es wird vier Klassen geben.
- Die Schulsprecher/innen-Sitzung ist sehr gut abgelaufen. Die beteiligten Schüler/innen sind sehr engagiert bzw. motiviert, die Kooperation läuft sehr gut. Sie übernehmen eine Vorbildrolle für die anderen Schüler/innen.
- Der Pausenraum im zweiten Stock speziell für die Oberstufe wird mit Unterstützung von Herrn Prof. Putzer weiter neu gestaltet. Der Ottakringer Kollegentag (OKT, Absolvent/innen-Verein des BRG 16) hat für diesen Zweck Möbel gespendet.

Direktor Germ bedankt sich bei den Anwesenden und verabschiedet sich.

## Bericht vom Schüलगemeinschaftsausschuss (SGA)

Obmann Krendl erklärt, dass der SGA sich aus dem Herrn Direktor, Schüler/innen-, Lehrer/innen- und Elternvertreter/innen zusammensetzt. Folgende Punkte sind besprochen worden:

- Die schulautonomen Tage für das Schuljahr 2018/19 sollen am 29., 30. und 31. Oktober 2018 sein.  
⇒ Die anwesenden Elternvertreter/innen finden diesen Vorschlag vernünftig, es entstehen dadurch Ferien vom Freitag, 26. Oktober bis Sonntag, 4. November 2018.
- Die „Hausordnung neu“ muss von Frau Prof. Stocker noch den Lehrer/innen vorlegt und besprochen werden. Wesentliche Punkte sind das Handyverbot in der Unterstufe und das Hausschuhgebot bei Schlechtwetter.
- Das Schulfest wird am 27. Juni 2018 von 15:00 bis 19:00 Uhr stattfinden. Es wird wieder eine Sängerin auftreten und ein Fußballturnier zwischen Schülern und Lehrern veranstaltet. Die Eltern werden gebeten, das Essen zu spenden, der OKT unterstützt die Veranstaltung mit den Getränken. Die Veranstaltung soll dieses Mal bezüglich Buffets besser ausgedacht werden.

## Bericht zum Kassastand und zum Einzahlungswettbewerb des EV-Beitrags

Da Kassierin Angelika Aigner auf Urlaub ist und es noch keinen endgültigen Überblick über die Einzahlungsstände gibt, werden die Gewinner-Klassen erst Ende Februar/ Anfang März ausgezeichnet. Obmann Krendl kann die anwesenden Elternvertreter/innen allerdings darüber informieren, dass die Einzahlungsmoral sehr hoch wie schon lange nicht war.

## Antrag

- Frau Prof. Obrowsky möchte gerne den Mädchen der dritten bis achten Klassen die Teilnahme am diesjährigen Frauenlauf am 27. Mai 2018 ermöglichen. Das Nenngeld beläuft sich auf 27,- Euro pro Läuferin, es wird um eine Unterstützung von 10,- Euro pro teilnehmende Schülerin gebeten.  
⇒ Da die Teilnehmerinnen-Zahl noch nicht bekannt ist, stimmen die anwesenden Elternvertreter/innen einer Förderung von insgesamt bis zu 400,- Euro zu.

## Termine

4. Schulgemeinschaftsausschuss: 20. März 2018, 17 Uhr

5. Sitzung des Elternvereins: 9. April 2018, 18 Uhr

Raimund Krendl bedankt sich für die Mitarbeit aller Beteiligten und schließt die Sitzung um 19:05 Uhr.



Mag. Raimund Krendl  
EV-Obmann



Mag. Martina Friedrich  
EV-Schriftführerin